

Protokoll Jahreshauptversammlung 21.02.2014, Restaurant Brühler Hof

TOP 1, Begrüßung, Formalia

Der 1. Vorsitzende André Schnirch begrüßte um 20.00 Uhr die erschienenen Mitglieder und stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung sowie deren Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2, Bericht des 1. Vorsitzenden

Schnirch dankte auch im Namen seiner Vorstandskollegen allen Mitgliedern für die großartige Unterstützung des Vorstands. Er rief die Mitglieder dazu auf, sich auch künftig rege an der Vereinsarbeit zu beteiligen, und lud zur Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Vorstandstreffen ein. Der Verein habe in 2013 nur eine Kündigung der Mitgliedschaft erhalten und könne zehn Neuzugänge verzeichnen. Zum Jahresende betrug die Mitgliederzahl 131, hiervon 22 Kinder und Jugendliche.

TOP 3, Bericht des Sportwarts

Malte Sickert fasste die sportlichen Aktivitäten in 2013 zusammen. Er hob das Großfeldturnier beim FC Linde hervor, bei dem sich die Vereinsmannschaft über mehrere Siege bis ins Halbfinale vorkämpfte und erst dort unterlag. Beim von Thomas Schmitz organisierten Pokerturnier siegte Johannes Ohl. Das Boule-Turnier gewannen Rolf und Barbara Pennartz. Auch wenn sich 2013 einige Vorhaben nicht umsetzen ließen, sind für 2014 wieder zahlreiche Events (Dart-, Skat-, Bowling-, Boule-, Beachvolleyball etc.) geplant. Das bereits für 2013 eingesetzte Organisatorenteam wird versuchen, die im Vorjahr ausgefallene BBB-Radtour in diesem Jahr durchzuführen. Weiterhin erwähnte Sickert das alljährliche Zusammenkommen zum Närrischen Elias am Karnevalssonntag vor der Stern-Apotheke. Besonders erfolgreich war der BBB-Cup im Schlossparkstadion. Der Moduswechsel (2 Gruppen) sei gut angenommen worden.

TOP 4, Rechenschaftsbericht des Kassenwarts

Christian Mester zog eine positive Bilanz. Zwar sei bei einem Vermögen von ca. € 7.500 für das Jahr 2013 formal ein Minus von € 1.065 zu verzeichnen. Dies liege aber vor allem daran, dass Außenstände von ca. € 6.000 bestehen, da die Mitgliedsbeiträge für 2013 und die Teilnahmebeträge für die letzte Weihnachtsfeier noch nicht eingezogen worden seien. Wie jedes Jahr stellte der BBB-Cup die größte und wichtigste Einnahmequelle des Vereins dar. Das Turnier selbst erwirtschaftete Gewinne von rund € 1.000. Besucher und Spieler erwiesen sich als ausgesprochen konsumfreundlich. Allein die ersten drei Gewinner des „Trinkerpokals“ kauften Bierbons im Wert von rund € 2.400. Hinzu kommen Sponsorenbeiträge (Turnierzeitschrift etc.) von über € 6.000. Hiervon konnten die jährlichen Ausgaben, insbesondere ca. € 5.000 für Mitgliederpflege (u.a. Weihnachtsfeier) und ca. € 2.500 für sportliche Veranstaltungen bestritten werden.

TOP 5, Bericht der Kassenprüfer

Jörg Kaib berichtete, die Kasse stichprobenartig überprüft zu haben. Die Buchhaltung sei vorbildlich und frei von Fehlern. Er dankte dem Kassenwart für seine Arbeit.

TOP 6, Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Till Hossmann beschloss die Versammlung ohne Gegenstimmung und bei fünf Enthaltungen die Entlastung des Vorstands.

TOP 7, Neuwahlen des Vorstandes und anderer Ämter

Die Versammlung bestätigte die bisherigen Mitglieder in den Vorstandsämtern:

1. Vorsitzender	André Schnirch,	23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
2. Vorsitzende	Julia Bockhorn,	24 Ja-Stimmen
Geschäftsführer	Alexander Rupp,	23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Sportwart	Malte Sickert,	23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Kassenwart	Christian Mester,	24 Ja-Stimmen

Zur neuen Kassenprüferin wurde Astrid Klein (24 Ja-Stimmen) gewählt. Alle Gewählten bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 8 Veranstaltungen 2014

Zunächst wiesen André Schnirch und Malte Sickert darauf hin, dass Sie voraussichtlich im kommenden Jahr ihre Ämter zur Verfügung stellen. Die Mitglieder wurden aufgefordert, über geeignete Nachfolger nachzudenken und dem Vorstand ihre Bereitschaft mitzuteilen.

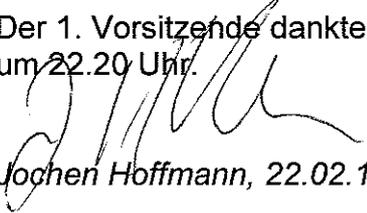
Zu den beabsichtigten Veranstaltungen wurde auf den Bericht des Sportwarts Bezug genommen. Der BBB-Cup wird am 14.06.2014 voraussichtlich im Schlossparkstadion stattfinden. Am 29.03.2014 ist ein Eishockey-Event bei den Kölner Haien geplant. Alle FC-Spiele werden von Vereinsmitgliedern in der Gaststätte Backhausen gesehen. Für den dortigen „Stammtisch“ wurde inzwischen sogar ein Metallschild mit Vereinslogo gefertigt, das Geschäftsführer Rupp den Mitgliedern präsentierte.

Erneut wurde heftig über die Frage diskutiert, ob der Verein als Gruppe beim Närrischen Elias 2015 in der Brühler Innenstadt teilnimmt. Dirk Altenbäumker wird sich bemühen, ein Organisationsteam aufzustellen. In diesem Zusammenhang wird erwogen, die Zugteilnahme auf Samstag in Brühl-Badorf zu beschränken.

TOP 9 Verschiedenes

Auf Anregung von Sabine Weiskopf diskutierte die Versammlung schließlich über die Frage, ob und inwieweit der Verein auch als Netzwerk für geschäftliche Aktivitäten dienen könnte. Der Vorstand wird prüfen, ob es sich realisieren lässt, berufliche Informationen über Mitglieder auf der Website des Vereins zu platzieren bzw. die Namen der Mitglieder, die dies wünschen, mit deren eigenen Internet-Auftritten zu verlinken. Auf diese Weise könnte es insbesondere Neumitgliedern ermöglicht werden, sich über die anderen Mitglieder zu informieren.

Der 1. Vorsitzende dankte nochmals den Anwesenden und schloss die Versammlung um 22.20 Uhr.


Jochen Hoffmann, 22.02.14